

Überzeugende Strategie

Stadtbibliothek Eisenach ist Thüringens erste »Erlesene Bibliothek«

Als erste Bibliothek Thüringens hat die Stadtbibliothek Eisenach das Qualitätssiegel »Erlesene Bibliothek« erhalten. Staatssekretärin Babette Winter, Thüringer Staatskanzlei, und die Leiterin der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen, Sabine Brunner, übergaben am 13. November 2017 Urkunde und Siegel in feierlichem Rahmen. »Für uns ist es eine ganz besondere Ehre. Ich freue mich besonders, dass mit diesem Zertifikat kein einmaliges Projekt, keine Aktion und kein Highlight ausgezeichnet wurden, es also keine »Eintagsfliege« ist, sondern dass damit geprüft und gewürdigt wurde, wofür wir seit Jahren stehen – gute und qualitativ hochwertige Arbeit im Bereich Bildung, Information und Leseförderung und als verlässlicher Partner im Bildungsnetzwerk der Stadt«, betonte die Leiterin der Eisenacher Bibliothek und Autorin dieses Beitrags in ihrer Dankrede. Die Verleihung des Qualitätssiegels würdigt die Arbeit und das Engagement des gesamten Teams.

Auf Initiative der Landesfachstelle und mit Unterstützung der Thüringer Staatskanzlei hat der Freistaat für die Öffentlichen Bibliotheken ein Qualitätsmanagement eingeführt. Seit Sommer 2017 können sie sich um das Qualitätssiegel »Erlesene Bibliothek« bewerben. Die Eisenacher Stadtbibliothek war die erste, die sich über ihren Träger, die Stadt Eisenach, für dieses Zertifizierungsverfahren angemeldet und einer Prüfung der Standards inklusive Auditgespräch eines unabhängigen Auditors unterzogen hatte.

Das Qualitätsmanagement umfasst einen Kriterienkatalog mit mehr als 60 Standards, die an den

Bibliotheksentwicklungsplan für die Öffentlichen Bibliotheken im Freistaat Thüringen (Dezember 2015) angelehnt und nach Größenkategorie der Einrichtungen differenziert sind. Ziele sind:

- die Stärkung der Nutzerorientierung und Verbesserung des Dienstleistungsangebotes der Bibliotheken im Kontext veränderter Bedürfnisse und Nutzungsorientierung
- interne Prozessoptimierung zur Sicherstellung eines professionellen Bibliotheksbetriebes
- höhere Kundenzufriedenheit und darüber Stabilisierung beziehungsweise Erhöhung der Nutzungshäufigkeit
- Schaffung von Transparenz der Arbeit und Vergleichbarkeit von Bibliotheksleistungen
- die Arbeit basiert auf dem Prinzip eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses

»Ausgezeichnete Ergebnisse in Öffentlichen Bibliotheken können nur durch eine partnerschaftlich orientierte Arbeit erzielt werden, die sicherstellt, dass die Ziele und Strategien mithilfe von Mitarbeitern, Kooperationspartnern erarbeitet und umgesetzt werden«, heißt es in der Vorrede der Qualitätsstandards.

Hauptkriterium für die Erlangung des Siegels ist eine aktuelle, mit dem Träger abgestimmte Bibliothekskonzeption. Die Stadtbibliothek Eisenach hatte bereits für die Jahre von 2009 bis 2014 eine solche Konzeption erarbeitet. Danach wurde sie durch die Bibliothek evaluiert und entsprechend der aktuellen Gegebenheiten für die Jahre 2016 bis 2021 fortgeschrieben. Der Stadtrat der Stadt Eisenach beriet diese Fortschreibung im Herbst 2016 zunächst in verschiedenen Ausschüssen, um sie anschließend in fraktionsübergreifender Einmütigkeit zu beschließen. Zugleich war mit der Diskussion darüber eine Verdoppelung des Haushaltsansatzes der Stadtbibliothek Eisenach für den Medienetat 2017 verbunden, sodass diese – trotz inzwischen zum Tragen gekommener Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen und einer



Übergabe des Qualitätssiegels »Erlesene Bibliothek« in Eisenach: Sabine Brunner, Leiterin der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen, Babette Winter, Staatssekretärin für Kultur und Europa in der Thüringer Staatskanzlei, Annette Brunner, Leiterin der Stadtbibliothek Eisenach (von links). Foto: Stadtbibliothek Eisenach

Teilspernung – über das höchste Budget für Medienneuerwerb seit 2008 verfügen konnte.

Die Stadtbibliothek Eisenach bietet ihren Nutzerinnen und Nutzern zwei Computerarbeitsplätze mit Internetzugang, kostenfreies WLAN, zahlreiche Arbeits- und gemütliche Leseplätze und alle gängigen Medienarten – von Printmedien über DVDs und Blu-rays bis hin zu Gesellschafts- und Konsolenspielen. Das Veranstaltungsangebot ist umfangreich und vielseitig. Neben klassischen Bibliothekseinführungen gibt es Tablet-Rallyes, einen Leseclub für Kinder mit Migrationshintergrund und zahlreiche thematische Veranstaltungen.

Die Arbeit der Stadtbibliothek Eisenach basiert auf einer engen Zusammenarbeit mit anderen Bildungseinrichtungen und Institutionen der Stadt. Mit 13 Schulen, 6 Kindereinrichtungen und weiteren 10 Partnern bestehen Kooperationsvereinbarungen. Über die Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur unterstützen auch etliche ehrenamtliche Kräfte die Veranstaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit. Der Förderverein Stadtbibliothek Eisenach e.V. greift »seiner Einrichtung« immer dann helfend unter die Arme, wenn andere Strukturen oder Finanztopfe versagen.

Für das Team der Stadtbibliothek Eisenach ist die Verleihung des Qualitätssiegels »Erlesene Bibliothek« Auszeichnung und Ansporn zugleich – denn in fünf Jahren gilt es, das Siegel zu verteidigen.

Dr. Annette Brunner, Leiterin der Stadtbibliothek Eisenach